

Das Infomagazin der REGIOMED KLINIKEN Sonneberg und Neuhaus



Mitarbeiter der Intensivstation und Anästhesieabteilung arbeiten im REGIOMED Klinikum Sonneberg gemeinsam auf Station S31 zusammen

Obwohl die beiden Bereiche Intensivstation und die Anästhesieabteilung räumlich voneinander getrennt sind und unterschiedliche Aufgaben haben, werden die dort behandelten Patienten von einem gemeinsamen ärztlichen und pflegerischen Team versorgt. Dies bringt viele Vorteile für die Patientenversorgung mit sich und macht die Arbeit sehr abwechslungsreich und interessant. Einerseits werden durch die Mitarbeiter/innen die Narkosen für den täglichen Betrieb der Operationssäle sichergestellt und andererseits werden schwer kranke und engmaschig überwachtungspflichtige Patienten behandelt. Hinzu kommt die Versorgung von innerklinischen Notfällen durch die Mitglieder unseres Notfallteams, welche sich durch ein hohes Engagement ein hohes Maß an speziellen Kenntnissen und Fertigkeiten angeeignet haben.

DIE ARBEIT AUF DER INTENSIVSTATION SONNEBERG

Die Intensivstation verfügt über acht Bettplätze, an denen Patienten mit schwerwiegenden, lebensbedrohlichen Erkrankungen oder zur Betreuung nach einer komplizierten Operation behandelt werden können. Jährlich werden hier ca. 650 Patienten versorgt. Die helle, moderne und technisch sehr gut ausgestattete Station ermöglicht dem speziell ausgebildeten Team von Anästhesisten, Intensivmedizinern und den ca. 30 Pflegekräften die bestmögliche Versorgung der Patienten. Dazu zählen neben dem 24 Stunden-Monitoring, der Beatmungs- und Lagerungstherapie, unter anderem auch verschiedene Dialyseverfahren. In Kürze wird auch das partielle Lungenersatzverfahren erfolgreich sein können. Ist die Lunge

eines Patienten/einer Patientin so stark geschädigt, dass trotz künstlicher Beatmung ein Gasaustausch nicht mehr ausreichend möglich ist, besteht die Möglichkeit das Blut außerhalb des Körpers mit Sauerstoff anzureichern und anschließend wieder in den Körper zurück zu leiten. Die Lunge des Patienten/der Patientin kann sich so erholen, weil die Beatmung schonender durchgeführt werden kann. Patienten anderer Stationen des REGIOMED Klinikums Sonneberg werden ebenso im Rahmen weiterführender Diagnostik und Therapie mitbehandelt. Intensivpatienten benötigen, noch mehr als andere Erkrankte, das Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit während der Behandlung durch Pflegenden und Ärzte. Eine wichtige Rolle spielen hierbei für viele Patienten auch die



Angehörigen, die gewissermaßen die einzige Verbindung zur Außenwelt darstellen. Für die Patienten und deren Angehörige sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Station S31 die zentralen Bezugspersonen. Deshalb sind einfühlsame Zuwendung, häufige Kontaktangebote sowie eine ausreichende Information über die Pflege- und Behandlungsmaßnahmen besonders wichtig, um das

Fortsetzung auf der nächsten Seite ▶▶



Fachkrankenschwester und Stationsleitung Anja Klötzer, Assistenzarzt A. Jury, Fachkrankenschwester Pauline Heinlein, Fachkrankenpfleger und stellv. Stationsleiter Andreas Hast, Stationsassistentin Katja Bätz, Fachkrankenpfleger Marcel Scheidig, Schw. Evelyn Porzel, Stationsarzt G. Korcala, Oberärztin S. Hergeth-Diessner, Schw. Carola Graf



Fachkrankenschwester Intensivpflege Nadine Hertha, Schw. Martina Hammerschmidt, Julian Greiner Matzen Sohn (Hospitantin der Weiterbildung zur Notfallpflege), Schw. Gisela Müller, Nathalie Schnetter (Auszubildende zur Anästhesietechnischen Assistentin), Schw. Vanessa Jacob

Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit zu vermitteln. Es ist ein besonderes Anliegen der Abteilung, die Angehörigen der Patienten in den Behandlungsverlauf mit einzubeziehen. Der Angehörigenbesuch gilt daher als wichtiger Beitrag zur Genesung für die Patienten. Deshalb

verzichtet die Station auf feste Besuchszeiten und heißen Besucher nach Absprache jederzeit willkommen. Bereits 2019 hat sich die Abteilung auf die Zertifizierung als „Angehörigenfreundliche Intensivstation“ vorbereitet und erfüllt alle Bedingungen. Eine Informationsbroschüre für Angehörige

sowie ein Angehörigenraum innerhalb der Station sind daher obligat.

DIE FACHABTEILUNG FÜR ANÄSTHESIE

Die Anästhesieabteilung erstreckt sich über die Standorte Sonneberg und Neuhaus am Rennweg und führt pro Jahr ca. 7.500 Narkosen durch (siehe Box nächste Seite).

Des Weiteren liegt das Aufgabengebiet in der Durchführung von Sedierungen und Narkosen im Bereich der Angiologie, der Gastroenterologie, der Geburtshilfe und nicht zuletzt in der Notfallversorgung in unserer zentralen Notaufnahme und im Medizinischen Versorgungszentrum. Chefarzt Falk Hauptmann kann sowohl auf erfahrene Kollegen als auch auf junge, motivierte Mediziner zurückgreifen. Interessierte junge Studenten und Kollegen, die eine Facharztausbildung in der Anästhesiologie und/oder Intensivmedizin in Erwägung ziehen, sind immer willkommen und werden im Team herzlich aufgenommen.

AUS- UND WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Das pflegerische Team unter Leitung von Anja Klötzer umfasst eine eingespielte Mannschaft von hochqualifizierten Fachpflegekräften für Intensivpflege und Anästhesie,



ANJA KLÖTZER
STATIONSLEITERIN:

In den individuell gestalteten Besuchszeiten sind wir auch für die Angehörigen da! Besonders, wenn Situationen sehr belastend sind, oder Ängste und Fragen aufkommen.

Krankenschwestern und -pflegern, mehreren Praxisanleitern, einer Stationsassistentin, sowie einer Wundassistentin und einer Aromatherapeutin. All diese Zusatzqualifikationen können im REGIOMED Klinikum Sonneberg berufsbegleitend erworben werden.

Zusätzlich bildet die Klinik für den Bereich der Narkoseabteilung anästhesietechnische Assistenten aus. Daneben können Praktika für Rettungs- und Notfallsanitäter und für den ambulant intensivmedizinischen Bereich auf der Station S31 abgeleistet werden.

REGIOMED  KLINIKEN

Werden Sie **Teil** unseres Teams und starten mit uns in die **Zukunft!**

JETZT BEWERBEN:
Einfach und schnell bewerben ohne Anschreiben und Lebenslauf in unter 1 Minute mit unserer Quickbewerbung: 

www.regiomed-kliniken.de/quickbewerbung
Wir rufen zeitnah zurück!

Wir suchen Sie in Voll- oder Teilzeit als **Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)** im **REGIOMED Klinikum Sonneberg!**

Das bieten wir Ihnen:

- Eine Bruttojahresvergütung **ab ca. 40.000 Euro - 50.000 Euro**
- 30 Tage Urlaub im Jahr, Betriebliche Altersvorsorge, arbeitgeberfinanzierte Zulagen
- Arbeitgeberfinanzierte Fort- und Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement u.v.m.

Bei Fragen rund um den neuen Arbeitsplatz:

Pflegedirektorin Frau Dr. Jacqueline Schöbel, Telefon: 03675 821-500
E-Mail: jacqueline.schoebel@regiomed-kliniken.de

Wir freuen uns auf Sie!

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH
Personalabteilung | Neustadter Straße 61 | 96515 Sonneberg
karriere-sonneberg@regiomed-kliniken.de

VERSCHIEDENE NARKOSEARTEN

Allgemeinanästhesie (Vollnarkose)

Während einer Allgemein- anästhesie sind Sie tief be- wusstlos. Im Gegensatz zum natürlichen Schlaf setzt die Atemtätigkeit aus, so dass Sie während des Eingriffs beat- met werden müssen. Der An- ästhesist überwacht dabei Ihre Vitalfunktionen (Herz- schlag, Blutdruck, Sauer- stoffsättigung im Blut) und sorgt zu jeder Zeit für eine ausreichende Sauerstoffzu- fuhr über einen Beatmungs- schlauch (Tubus). Durch mo- derne Narkosemittel gelingt es, dass Sie sehr schnell nach dem Eingriff wieder wach sind. Zur Narkoseeinleitung atmet der Patient mehrere Mi- nuten lang reinen Sauerstoff ein. Währenddessen legt der Anästhesist dem Patienten

eine Nadel in ein Blutgefäß (zu- meist am Handrücken oder in der Ellenbeuge), über die Me- dikamente einspritzt werden können. Zuerst wird dem Pati- enten ein starkes Schmerzmit- tel (Analgetikum) verabreicht, gefolgt von einem hochdosier- ten Schlafmittel (Hypnotikum), wodurch er innerhalb weniger Sekunden das Bewusstsein ver- liert und das Atmen einstellt. Der Anästhesist führt die Beat- mung zunächst mithilfe eines Beatmungsbeutels fort. Nach der Gabe eines muskelentspan- nenden Medikaments (Muskel- relaxantium) führt er einen Tu- bus in die Luftröhre ein, über den der Patient von nun an von einer Maschine beatmet wird.

Regionalanästhesie (Teilnarkose)

Bei der Teilnarkose wird

zwischen der sogenannten Rückenmarksnahen Regional- anästhesie (Spinalanästhesie, Periduralanästhesie), bei der die gesamte untere Körper- hälfte betäubt wird, und der peripheren Regionalanästhe- sie unterschieden. Dies sind sogenannte Leitungsblocka- den, bei denen nur ein Arm oder ein Bein betäubt wird. Regionalanästhesien können als alleiniges Narkoseverfah- ren oder in Kombination mit einer Allgemeinanästhesie an- gewandt werden. Auch bei der Regionalanästhesie wird der Patient vom Narkosearzt en- maschig überwacht.

Die **Periduralanästhesie (Betäubung von Rücken- marksnerven)** ist bei vielen Operationen eine schonen- de Alternative zur Vollnarkose.

Mit ihrer Hilfe kann man gro- ße Körperbereiche betäuben, ohne dass der Patient das Be- wusstsein verliert. Zudem er- möglicht das Verfahren eine schmerzarme Geburt, wes- halb viele Frauen zur Ent- bindung eine PDA-Spritze wünschen.

Eine **Spinalanästhesie (Be- täubungsmittel werden in das Areal um das Rücken- mark eingespritzt)** kommt bei vielen Operationen im Bereich der Beine, des Beckens oder des Bauches zum Einsatz. Weil die Spinalan- ästhesie den Körper weniger belastet als eine Vollnarkose, stellt sie oftmals eine scho- nendere Alternative dar. So wird sie beispielsweise bei Patienten mit Herz-Kreislauf- Problemen bevorzugt.

REGIOMED  KLINIKEN

MENSCH,
was es hier alles gibt!

Geförderter Quereinstieg in die Pflege? GERNE!

Wir bilden im REGIOMED Klinikum Sonneberg | Neuhaus mit Ausbildungsbeginn 01. September 2021 aus:

Pflegefachmann/-frau (m/w/d)

- Ausbildungsvergütung gemäß TVAöD-Pflege
 1. Ausbildungsjahr: **1.140,69 €**
 2. Ausbildungsjahr: **1.202,07 €**
 3. Ausbildungsjahr: **1.303,38 €**
- Jahressonderzahlung **nach Tarif**
- Tablet nach bestandener Probezeit
- Fahrtkosten/Übernachtungszuschuss

Kauffrau/-mann (m/w/d) im Gesundheitswesen

Schneller und einfacher geht es nicht!
Jetzt in unter 1 Minute unsere Quick- Bewerbung ausfüllen und wir melden uns umgehend!
www.regiomed-kliniken.de/quickbewerbung

MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg
Personalabteilung
Neustadter Straße 61 | 96515 Sonneberg
E-Mail: kariere-sonneberg@regiomed-kliniken.de

WIR unterstützen Deine ZUKUNFT!

- Förderung ab dem 1. Semester
- bis zu 400,- Euro pro Monat

Quick-Bewerbung in unter 1 Minute: einfach QR-Code scannen



Stipendium für Medizinstudenten

www.regiomed-kliniken.de/stipendium

REGIOMED  KLINIKEN

Unsere Fachabteilungen auf einen Blick:

REGIOMED KLINIKEN SONNEBERG UND NEUHAUS – FACHABTEILUNGEN

REGIOMED Klinik Sonneberg
Neustadter Straße 6
96515 Sonneberg



ANÄSTHESIE
Chefarzt
Falk Hauptmann
☎ 03675 821-270



CHIRURGIE
Leitender Oberarzt
Dr. Matthias Eichhorn
☎ 03675 821-212



**GEFÄSS- &
INNERE MEDIZIN**
Chefarzt
Dr. Marcus Thieme
☎ 03675 821-2012



**GYNÄKOLOGIE
UND GEBURTSHILFE**
Chefarzt
Dr. Jens Reimann
☎ 03675 821-222



**UNFALLCHIRURGIE
UND ORTHOPÄDIE**
Chefarzt
Dr. med. Thomas Reh
☎ 03675 821-2041



GASTROENTEROLOGIE
Chefarzt
Dr. Arndt Reister
☎ 03675 821-212



GEFÄSSCHIRURGIE
Chefarzt
Dr. Matthias Schwenk
☎ 03675 821-292

REGIOMED Klinik Neuhaus/Rwg.
Schöne Aussicht 39
98724 Neuhaus/Rwg.



CHIRURGIE
Chefarzt Dipl.-Med.
Frank Möller
☎ 03679 773-312



INNERE MEDIZIN
Chefarzt
Dr. Klaus Müller
☎ 03675 821-332



KURZZEITPFLEGE
Pflegedienstleiter
Alexander Bauer
☎ 03679 773-601

REGIOMED MVZ Sonneberg
Neustadter Straße 61
96515 Sonneberg

ANÄSTHESIE

Falk Hauptmann

CHIRURGIE/UNFALLCHIRURGIE/ D-ARZT

Dipl.-Med. Frank Schneider

Sprechzeiten:
Mo: 08.00 – 16.00 Uhr,
Di: vormittags amb. OP's,
14.00 – 18.00 Uhr
Mi & Fr: 08.00 – 12.30 Uhr
☎ 03675 821-7010

PROKTOLOGIE

Dr. med. Matthias Eichhorn

Sprechzeiten:
Di: 12.30 – 16.00 Uhr,
Do: 08.00 – 12.00 Uhr
☎ 03675 821-7010

GEFÄSSCHIRURGIE

Dr. med. Mattias Schwenk

Sprechzeiten:
Mo: 10.00 – 16.00 Uhr
(14-tägig)
Mi: 08.30 – 15.00 Uhr
☎ 03675 821-7021

Dr. med. Ellner

Sprechzeiten:
Mo: 12.00 – 16.00 Uhr
(14-tägig)
Di: 08.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 15.00 Uhr
☎ 03675 821-7021

GYNÄKOLOGIE/GEBURTSHILFE

Dr. med. Jens Reimann,
Kerstin Grünewald

Sprechzeiten:
Mo & Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Di: 09.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr
☎ 03675 821-7040

KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Dr. med. Andrea Bode,
MUDr. (Uni Prag) Katarina Sulková

Sprechzeiten (mit Termin):

Mo: 07.45 – 09.00 Uhr
13.00 – 15.00 Uhr
Di: 07.45 – 10.00 Uhr
14.45 – 18.00 Uhr
Mi & Fr: 07.45 – 10.00 Uhr
Do: 07.45 – 12.00 Uhr

Akutsprechstunde:

Di, Mi, Fr: 10.00 – 11.30 Uhr
Do: 15.00 – 17.30 Uhr
☎ 03675 821-7030

KINDERCHIRURGIE

Doctor-medic Michael Rössler

Sprechzeiten:
Mi: 10.30 – 17.00 Uhr
☎ 03675 821-7010

NEUROLOGIE

Dr. med. Reinhard Rieger

Sprechzeiten:
Mo: 09.00 – 13.00 Uhr
Do: 12.00 – 16.00 Uhr
Fr: 09.00 – 13 Uhr
☎ 03675 821-7021

ORTHOPÄDIE

Dr. med. Thomas Götz
Dr. med. Manuela Koch

Sprechzeiten:
Mo: 08.00 – 13.00 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr
Di & Do: 08.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Fr: 08.00 – 13.00 Uhr
☎ 03675 821-7060



REGIOMED MVZ Sonneberg
Bismarckstraße
Bismarckstraße 35
96515 Sonneberg

GYNÄKOLOGIE/GEBURTSHILFE

Doctor-Medic (UfM Iasi)
Iris Nistor

Sprechzeiten:
Mo: 07.00 – 15.00 Uhr
Mi: 07.00 – 15.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
☎ 03675 702922

REGIOMED MVZ Sonneberg
Schöne Aussicht 39
98724 Neuhaus/Rwg.

CHIRURGIE

Dipl.-Med.
Sunna Schwabe-Neumann

Sprechzeiten:
Mo: 07.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.30 Uhr
Di: 15.00 – 18.00 Uhr
Mi: 07.30 – 13.30 Uhr
Fr: 07.30 – 12.30 Uhr
☎ 03679 773-892

GEFÄSSCHIRURGIE

Doctor-Medic (UfM Iasi)
Andrei Nistor

Sprechzeiten:
Do: 08.00 – 15.30 Uhr
☎ 03675 821-7021

NEUROLOGIE

Dr. med. Michael Huber

Sprechzeiten:
Mo: 09.00 – 15.00 Uhr
Di: 09.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Mi: 09.00 – 12.00 Uhr
Do: 09.00 – 15.00 Uhr
Fr: 09.00 – 12.00 Uhr
☎ 03679 773-895